



TIPPS zum Einsatz

Die Grundidee dieser Challenge besteht darin, **eine Geschichte durch das Lösen von eingefügten Rätseln fortzusetzen** und zum Ende zu bringen.

Die Challenge ist als **Biparcours** angelegt und nur schrittweise zu lösen, indem die einzelnen Aufgaben nacheinander erledigt werden.

Biparcours ist eine kostenlose App, die Schulen von *Bildungspartner NRW* zur Verfügung gestellt wird. Weitere Informationen dazu finden Sie unter folgendem Link: → <https://biparcours.de>

So gehen Sie vor:

- ▶ Damit die Schülerinnen und Schüler die Aufgabe mit der Biparcours-App bearbeiten können, müssen Sie als Lehrkraft einen *Account* bei Biparcours *einrichten*.
- ▶ Anschließend *loggen* Sie sich an Ihrem PC bei Biparcours *ein*.
- ▶ Sie *öffnen* folgenden *Link* im Browser, um zum Muster des Parcours zu gelangen: → <https://biparcours.de/bound/ca-reiseabenteuer>
- ▶ Sie können jetzt die *App kopieren* und einen eigenen *QR-Code erzeugen*, den Sie an die Schülerinnen und Schüler weitergeben, indem Sie ihn z. B. auf das Schülerblatt im Aufsteller kleben.
- ▶ Die Schülerinnen und Schüler benötigen zum Spielen ein digitales Endgerät, auf das sie die *Biparcours-App* kostenfrei *installieren* müssen.
- ▶ Zum Start *öffnen* die Schülerinnen und Schüler die *App* und *scannen* den von Ihnen vorbereiteten *QR-Code* ein.

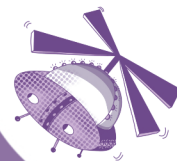
Jetzt kann es losgehen!

Lesen und Rätseln sind als **Gruppenaktivitäten** gedacht, um möglichst vielen Lernenden die Gelegenheit zu geben, das eigene Vorwissen oder auch die persönliche Kombinationsgabe einzubringen. Es bietet sich ggf. an, ein zweites Gerät pro Gruppe zur Recherche zu nutzen.

Die Lehrkraft erhält eine **Auswertung der Ergebnisse**, indem sie im Browser den Parcours aufruft und auf den Reiter „Ergebnisse“ klickt.



Für den Fall, dass Sie die App nicht nutzen möchten, steht der Text der Geschichte zusätzlich als **PDF-Dokument** zur Verfügung.



CHALLENGE!

Lest die **GESCHICHTE** und löst die **Aufgaben**,
um jeweils zum nächsten Abschnitt zu kommen!

Die magische Reisemaschine – Abenteuer in fremden Ländern

Eines Tages sind Tom und Lilly sehr aufgeregt. Sie können es kaum erwarten, ihren Freunden Emin und Marie von ihrer neuesten Erfindung zu erzählen. „Ihr müsst sofort vorbeikommen! Wir haben etwas Unglaubliches gebaut - eine Reisemaschine! Die müsst ihr euch unbedingt ansehen!“ rufen sie am Telefon.

Als Emin und Marie eintreffen, staunen sie nicht schlecht. Sie stehen vor einer riesigen, ovalen Kapsel, die metallisch schimmert. Sie hat ein gewölbtes Glasdach und überall blinken bunte Lampen.

„Wollen wir sie ausprobieren?“, ruft Marie sofort begeistert. „Na klar“, rufen die anderen im Chor. Es gibt genau vier Sitzplätze. Im Nu sitzen alle in der Reisemaschine. Aus dem Lautsprecher ertönt eine vertraute Melodie „*Bruder Jakob, Bruder Jakob, ...*“. Da meldet sich eine warme, freundliche Stimme:

Aufgabe 1: „Willkommen an Bord. Die Fahrt kann beginnen – sobald ihr dieses Lied in drei verschiedenen Sprachen singt oder den Text aufsagt.“

Kaum haben die Kinder das Lied gesungen, blinken die Lichter immer schneller und die Reisemaschine erhebt sich in die Luft. „Wo soll’s denn hingehen?“, fragt die freundliche Stimme. Emin und Marie rufen: „Wir wollten schon immer mal nach Frankreich!“ „Gute Idee!“, stimmt Lilly zu. „Dann können wir unsere Großeltern besuchen. Sie sind die ältesten Personen in unserer Familie. Opa ist Franzose.“ Plötzlich hört man Opas Stimme aus dem Lautsprecher: „Allô les enfants! Je me réjouis de votre visite.“

Doch die Stimme aus der Maschine ruft dazwischen: „Damit die Maschine losfliegen kann, müsst ihr aber noch eine kleine Aufgabe lösen!“

Aufgabe 2: In welchen Jahren sind Oma und Opa geboren?

„In dem Jahr, in dem Opa geboren wurde, hat *Erich Kästner* das Buch ‚*Emil und die Detektive*‘ geschrieben – das haben wir doch neulich im Deutschunterricht gelesen!“, ruft Tom. Dann hört man Oma aus dem Lautsprecher: „Et j’ai sept ans de moins que grand-père.“
Könnt ihr die Geburtsjahre herausfinden?



CHALLENGE!

FORTSETZUNG

Die Reisemaschine dreht sich dreimal rasend schnell um sich selbst. Es gibt einen lauten Knall und die Maschine landet im Wohnzimmer von Toms und Lillys Großeltern. „Bienvenue en France!“ ruft Opa und alle umarmen sich herzlich. Schnell sitzen alle am Tisch, denn es gibt Kuchen und Limonade - lecker!

Als alle satt sind, hat Emin eine neue Idee: „Wollen wir als nächstes in die Türkei reisen? Wir könnten mit unseren Cousins spielen.“ Da unterbricht ihn die Stimme der Reisemaschine: „Moment! Bevor es weitergeht, müsst ihr wieder eine Aufgabe lösen. Welches ist das Lieblingsspiel eurer Cousins? Es versteckt sich drei Mal in dem Wortsalat in Omas Rätselzeitschrift.“

➤ **Aufgabe 3: Findet die drei Ausdrücke in dieser Sammlung, die dasselbe Spiel benennen** – es handelt sich um ein Spiel, das Kinder in aller Welt kennen und gerne spielen.

broek

esconde-esconde

rayuela

petit-déjeuner

papiga

fsheh dhe

kërko

skipping

saklambaç

berek

bro bro

brille

Nachdem geklärt ist, welches Spiel gesucht wird, transportiert die Reisemaschine die Freunde blitzschnell vor die Haustür von Emins Cousins.

„Merhaba! Burada olduğunuz için çok mutluyum!“, rufen sie fröhlich und das Spiel kann beginnen. Doch nach kurzer Zeit verdunkelt sich der Himmel und es beginnt zu regnen. Blitz und Donner erschüttern die Luft und alle laufen schnell ins Haus. Die Cousins sind fasziniert von der Reisemaschine und möchten gern sehen, wie sie funktioniert. Also sagt Marie: „Bitte fliege uns als nächstes in ein Land mit schönem Wetter!“



➤ **Aufgabe 4:** „Na gut“, sagt die freundliche Stimme. Ich bringe euch in ein Land, dessen Flagge folgende Farben hat: *yeşil, beyaz, kırmızı*.

a)

Grün		Rot
Gelb		

b)

Grün	Weiß	Rot
------	------	-----

c)

Blau	Gelb	Rot
------	------	-----

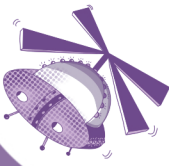
„Dobbiamo trovare una gelateria!“, ruft Marie, die ein bisschen Italienisch sprechen kann. Tatsächlich entdecken sie eine kleine, versteckte Eisdiele mit den köstlichsten Sorten. Und was machen sie jetzt?

Wählt richtig aus und kreuzt an:

- Das war wirklich ein super leckeres Eis. Nach all dem Tüfteln und Reisen ist es inzwischen spät geworden und die vier Freunde wollen jetzt wieder nach Hause. „Das ist nicht schwer“, ermuntert sie die Reisemaschine. „Es gibt aber noch eine letzte Aufgabe für euch.“

s	h	t	ë	p	i						
d	o	d	o	m	u						
o	m	k	u	ć	i						
m	e	v	h	e	m						
a	a	c	a	s	ă						

Die Reisemaschine hebt sich ein letztes Mal in die Luft und die Kinder erinnern sich noch einmal an alle Begegnungen am heutigen Tag. „Das war sicher erst der Anfang!“, sagt Lilly. „Mit der magischen Reisemaschine können wir noch in viele Länder fliegen.“



Tipps zum Einsatz

Lösungen zum Reiseabenteuer:

1. Singt das Lied „Bruder Jakob“ in drei verschiedenen Sprachen.
Das bekannte Kinderlied ist vielleicht einigen Lernenden in ihrer Herkunftssprache bekannt und kann vorgesungen oder -gesprochen werden.
2. Findet heraus, in welchen Jahren der Opa und die Oma geboren sind.
Lösung: In dem Jahr, in dem Opa geboren wurde, schrieb Erich Kästner das Buch „Emil und die Detektive“ (1929). Oma ist sieben Jahre jünger als Opa. („Et j'ai sept ans de moins que grand-père.“)
Geburtsjahre: Opa 1929, Oma 1936
3. Unter den folgenden Wörtern taucht drei Mal ein auch bei deutschen Kindern beliebtes Spiel auf. Welches ist es?
Lösung: Verstecken (fsheh dhe kërko – Albanisch; esconde-esconde – Portugiesisch; saklambaç – Türkisch)
Bedeutung der anderen Wörter: papiga – Kroatisch (Papagei); petit-déjeuner – Französisch (Frühstück); skipping – Englisch (Seil springen); bro bro brille – Norwegisch (Singspiel wie „London Bridge is falling down“); berek – Polnisch (fangen); rayuela – Spanisch (Himmel und Hölle); broek – Niederländisch (Hose)
4. Welches Land hat eine Flagge mit den Farben yeşil, beyaz, kırmızı (Türkisch: Grün, Weiß, Rot)?
Lösung: b) Italien
5. Was müsst ihr sagen, wenn ihr in Italien ein Eis kaufen wollt?
Lösung: c) „Un gelato, per favore.“
Die anderen Sprachen sind Rumänisch und Portugiesisch.
6. Findet drei Wörter, die „nach Hause“ bedeuten.
Lösung: shtëpi (Albanisch); home (Englisch); dom (Kroatisch, Polnisch, Russisch); doma (Bulgarisch, Mazedonisch); dodomu (Ukrainisch); kući (Bosnisch, Serbisch); ev (Türkisch); hem (Schwedisch); acasă (Rumänisch).